



Wir fördern Mensch, Kreativität, Innovation!

MEDIENINFORMATION

Zürich, 24. November 2008

Drei “Golden Creativity Awards” gehen in die Innerschweiz

Mit einem Kick-off für das “Europäische Jahr der Kreativität und Innovation 2009” eröffnete am 25. November im D4 Business Center Luzern in Root-Längenbold die IDEE-SUISSE (Schweizerische Gesellschaft für Ideen- und Innovationsmanagement) ein Diskussionsforum zum Thema “Innovationskultur im Unternehmen”.

Charles Keusch, Geschäftsführer des Technoparks Luzern, und Walter Stalder, Direktor der Wirtschaftsförderung Luzern, gingen in ihren Begrüssungsansprachen auf die besonderen Standortbedingungen ein, die der Kanton Luzern Jungunternehmern und innovativen Unternehmungen bietet. Im Anschluss daran, stellten Pierre Amiet, inno-project, Zürich, und Matthias Hopmann, LeaderConsulting & LeaderDevelopment, Bern, einen Brückenschlag von der Innovationskraft zur Innovationskultur und Innovationsnatur her. Beide gingen in ihren Statements näher darauf ein, dass es in den Unternehmungen mehr Innovationsleader und weniger Innovationsmanager brauche, um in Zeiten von Finanz- und Wirtschaftskrisen den Wettbewerb zu fördern und mehr Innovationen dem Markt zur Verfügung zu stellen.

An je einem Praxisbeispiel zeigten Dr. Beat Anthamatten, Schurter AG, Luzern, Otto Bachmann, 4B Fenster AG, Hochdorf, und Peter Gross, Trisa AG, Triengen, auf, wie in diesen Firmen die Innovationskultur lebt und welche Anstrengungen unternommen werden, um kreative Mitarbeitende zu fördern und ihre innovativen Mitarbeiterideen in erfolgreiche Innovationen umzuwandeln.

Da es für die Bereiche Ideen- und Innovationsmanagement mehr und mehr eine neue Führungsrolle sowohl auf Geschäftsleitungsebene als auch im mittleren Management und an der Mitarbeiterbasis brauche, um viele neue Ideen zu generieren, diese zu bewerten und umzusetzen, stellte Dr. Olaf J. Böhme, Verbandspräsident der IDEE-SUISSE, ein Berufsbild des Ideen- und Innovationsleaders mit dem Anforderungsprofil zur Diskussion. Der Verband hat vor, ab kommendem Jahr Weiterbildungsseminar anzubieten. Um dieses Ziel realistisch werden zu lassen, gab Frank Calberg, Strategieberater aus Zürich praxisnahe Tipps, wie Innovation durch Kommunikation über Internet Blogs gefördert und in Open-Innovations umgewandelt werden können, um noch rascher zu effizienten Lösungen zu kommen.

Am Schluss der erfolgreichen Veranstaltung zeichnete die IDEE-SUISSE, die sich als eine Aktionsgemeinschaft kreativer und innovativer Kräfte versteht und im Technopark Zürich seit 15 Jahren domiziliert ist, die Firmen Schurter AG, Luzern, 4B Fenster AG, Hochdorf, und Trisa AG, Triengen, für deren vorbildlich vorgelebte Innovationskultur und insbesondere für ihre beispielhafte Förderung des aktiven Ideenmanagements mit je einem “Golden Creativity Award 2008” aus.

Informationen: www.ideo-suisse.ch